KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Kapellen-Drusweiler
AGS-Schlüssel: 33702045

Stichtag: 30.11.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1004

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 40

Einwohner gesamt: 1044

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	487	48,506	517	51,494	1004	100
davon Ausländer	17	36,957	29	63,043	46	4,582
Einwohner nur mit Nebenwohnung	14	35	26	65	40	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**501**	**47,989**	**543**	**52,011**	**1044**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	43	4,283	54	5,378	97	9,661
10-19 Jahre	56	5,578	57	5,677	113	11,255
20-29 Jahre	51	5,08	40	3,984	91	9,064
30-39 Jahre	61	6,076	63	6,275	124	12,351
40-49 Jahre	49	4,88	51	5,08	100	9,96
50-59 Jahre	84	8,367	82	8,167	166	16,534
60-69 Jahre	73	7,271	96	9,562	169	16,833
70-79 Jahre	49	4,88	36	3,586	85	8,466
80-89 Jahre	20	1,992	32	3,187	52	5,179
90-99 Jahre	1	0,1	6	0,598	7	0,697
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**487**	**48,506**	**517**	**51,494**	**1004**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	18	1,793	15	1,494	33	3,287
3-5 Jahre	11	1,096	15	1,494	26	2,59
6-15 Jahre	44	4,382	66	6,574	110	10,956
16-17 Jahre	15	1,494	7	0,697	22	2,191
18-20 Jahre	16	1,594	12	1,195	28	2,789
gesamt	**104**	**10,359**	**115**	**11,454**	**219**	**21,813**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,299	9	0,896	12	1,195
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,299	1	0,1	4	0,398
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,498	4	0,398	9	0,896
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,398	6	0,598	10	0,996
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	8	0,797	4	0,398	12	1,195
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	4	0,398	4	0,398	8	0,797
gesamt	**27**	**2,689**	**28**	**2,789**	**55**	**5,478**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	206	20,518	216	21,514	422	42,032
römisch-katholisch	92	9,163	142	14,143	234	23,307
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,1	1	0,1
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	26	2,59	28	2,789	54	5,378
ohne Angabe, gemeinschaftslos	161	16,036	129	12,849	290	28,884
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,1	1	0,1
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,199	0	0	2	0,199
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**487**	**48,506**	**517**	**51,494**	**1004**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	193	19,223	180	17,928	373	37,151
verheiratet	247	24,602	244	24,303	491	48,904
verwitwert	12	1,195	54	5,378	66	6,574
geschieden	30	2,988	35	3,486	65	6,474
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,299	4	0,398	7	0,697
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,199	0	0	2	0,199
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**487**	**48,506**	**517**	**51,494**	**1004**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.